

Sozialversicherungswerte 2012

inklusive Sachbezugswerten

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Beitragsbemessungsgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung Pflegeversicherung		Rentenversicherung		Arbeitslosenversicherung	
	West	Ost	West	Ost	West	Ost
Jährlich	45.900,00 €	45.900,00 €	67.200,00 €	57.600,00 €	67.200,00 €	57.600,00 €
Monatlich	3.825,00 €	3.825,00 €	5.600,00 €	4.800,00 €	5.600,00 €	4.800,00 €
Täglich	127,50 €	127,50 €	186,67 €	160,00 €	186,67 €	160,00 €

Versicherungspflichtgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung für GKV-Versicherte allgemein		Krankenversicherung für Arbeitnehmer, die am 31.12.2002 privat versichert waren	
	West	Ost	West	Ost
Jährlich	50.850,00 €	50.850,00 €	45.900,00 €	45.900,00 €

Versicherungsfrei sind Arbeitnehmer, wenn ihr regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt in einem Kalenderjahr die Versicherungspflichtgrenze (JAEG) überstiegen hat (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 SGB V). Außerdem muss das regelmäßige Jahresarbeitsentgelt die vom Beginn des nächsten Kalenderjahres an geltende JAEG ebenfalls übersteigen (§ 6 Abs. 4 Satz 2 SGB V).

Bezugsgrößen Kranken- und Pflegeversicherung

Berechnungsgrundlage z. B.: Einkommensgrenze für Familienversicherung (1/7 der mtl. Bezugsgröße)

Zeitraum	West	Ost*
Jährlich	31.500,00 €	31.500,00 €
Monatlich	2.625,00 €	2.625,00 €
Täglich	87,50 €	87,50 €

*In der Kranken- und Pflegeversicherung gilt seit 01.01.2001 für das gesamte Bundesgebiet der West-Wert.

Bezugsgrößen Renten- und Arbeitslosenversicherung

Zeitraum	West	Ost*
Jährlich	31.500,00 €	26.880,00 €
Monatlich	2.625,00 €	2.240,00 €
Täglich	87,50 €	74,67 €

Geringverdienergrenzen

Auszubildende	monatlich 325,00 €
Seit dem 01.08.2003 auf diesen Wert festgeschrieben; nicht mehr dynamisch.	
Geringfügig Beschäftigte	monatlich 400,00 €
Seit dem 01.04.2003 auf diesen Wert festgeschrieben; nicht mehr dynamisch.	
Gesamteinkommensgrenze für den Anspruch auf Familienversicherung	monatlich 375,00 €

Sachbezugswerte (bundeseinheitlich)

Verpflegung monatlich:	Frühstück	47,00 €
	Mittagessen	86,00 €
	Abendessen	86,00 €
	<u>Gesamt</u>	<u>219,00 €</u>

Werden neben dem Beschäftigten auch dessen Familienangehörige verpflegt, die nicht bei demselben Arbeitgeber beschäftigt sind, erhöhen sich die Werte je nach Lebensalter.

Freie Unterkunft:	monatlich 212,00 €
bundeseinheitlich	
Gesamtsachbezugswert monatlich:	monatlich 431,00 €
bundeseinheitlich	

Sofern Sachbezüge verbilligt zur Verfügung gestellt werden, erfolgt die Anrechnung des Unterschiedsbetrages auf das Arbeitsentgelt.

Mindest- und Regelbemessungsgrundlagen

Freiwillige Versicherung	bundeseinheitlich
Mindestbemessungsgrundlage – allgemein:	875,00 €
Mindestbemessungsgrundlage – Existenzgründer ¹⁾ :	1.312,50 €
Mindestbemessungsgrundlage – hauptberuflich Selbstständige:	1.968,75 €
Regelbemessungsgrundlage – hauptberuflich Selbstständige:	3.825,00 €
Regelbeitrag für Selbstständige in der RV – monatlich (19,6 % der Bezugsgröße)	
Alte Bundesländer:	514,50 €
Neue Bundesländer:	439,04 €

¹⁾ mit Gründungszuschuss

Höchstzuschüsse des Arbeitgebers für PKV-Mitglieder

West/Ost

KV mit Anspruch auf Krankengeld (bundeseinheitlich ab 01.01.2011 = 7,3 v. H.)	279,23 €
KV ohne Anspruch auf Krankengeld (bundeseinheitlich ab 01.01.2011 = 7,0 v. H.)	267,75 €
Pflegeversicherung = 0,975 v. H. (bundeseinheitlich außer Sachsen)	37,29 €
Pflegeversicherung nur Bundesland Sachsen = 0,475 v. H.	16,17 €

Anmerkung: Bei diesen Werten handelt es sich um den maximalen Zuschuss des Arbeitgebers. Der Arbeitgeberzuschuss ist jedoch höchstens auf die Hälfte des Betrages, den der Beschäftigte für seine Kranken- und Pflegekasse tatsächlich zu zahlen hat, begrenzt.

Studentenbeitrag

West/Ost

Krankenversicherung monatlich ab 01.01.2012	72,77 €
monatlich ab 01.03.2012	64,77 €
Pflegeversicherung bis Vollendung des 23. Lebensjahres bzw. nicht kinderlos monatlich ab 01.01.2012	11,64 €
Pflegeversicherung ab Vollendung des 23. Lebensjahres, wenn kinderlos monatlich ab 01.01.2012	13,13 €

Der Studenten-Beitrag orientiert sich am allgemeinen Beitragssatz der GKV. Er wird seit 01.01.2009 von der Bundesregierung festgelegt. Der Zusatzbeitrag von 8 € fällt zum 01.03.2012 weg.

Beitragssätze

Krankenversicherung – KKH-Allianz ¹⁾		Rentenversicherung		Arbeitslosenversicherung	
seit 01.01.2011		ab 01.01.2012		seit 01.01.2011	
Allgemeiner Beitragssatz	15,5 %	19,60 %		3,00 %	
Arbeitnehmeranteil	8,2 %	Arbeitnehmeranteil 9,80 %		Arbeitnehmeranteil 1,50 %	
Ermäßigter Beitragssatz	14,9 %				
Arbeitnehmeranteil	7,9 %				

¹⁾ Der Zusatzbeitrag von 8 € fällt zum 01.03.2012 weg.

Pflegeversicherung		Ausnahme Sachsen	
seit 01.07.2008	1,95 %	Arbeitgeber	0,475 %
Arbeitnehmeranteil	0,975 % ¹⁾	Arbeitnehmeranteil	1,475 % ¹⁾

¹⁾ kinderlose Mitglieder zahlen ab Vollendung des 23. Lebensjahres einen Zuschlag von 0,25 %.

Umlagesätze 2011 nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG)

U 1- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
40 %	1,2 %
60 %	1,7 %
70 %	1,8 %
80 %	3,9 %

U 2- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
100 %	0,33 %

Insolvenzgeldumlage

Umlagesatz
0,04 %

KKH-Allianz
Hauptverwaltung
Karl-Wiechert-Allee 61
30625 Hannover
Service-Telefon 0 18 03.55 44 99
(0,09 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
service@kkh-allianz.de
www.kkh-allianz.de